**B-10**

# Bewerbung

**Landesdelegiertenversammlung am 7./8.12.2024 in Idar-Oberstein**

**Initiator*innen:** Obada Barmou (KV Germersheim)

**Titel:** **Obada Barmou**

**Foto**



Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Name ist Obada. Ich bin 27 Jahre alt, komme aus Jockgrim und studiere Volkswirtschaftslehre an der Uni Mannheim. Seit vier Jahren engagiere ich mich für die Grünen. Als ehemaliger Vorsitzender des Ortsverbands und aktueller Fraktionssprecher im Verbandsgemeinderat liegt mir die Zukunft unserer Region besonders am Herzen. Ende 2015 floh ich aus Syrien nach Deutschland aufgrund des Bürgerkriegs. In der Südpfalz habe ich meine neue Heimat gefunden. In Syrien bin ich in einer sozialistischen und panarabischen Diktatur aufgewachsen. Worte wie „Die Wände haben Ohren“ prägten mich. In meiner Jugend gab es wenig Raum für persönliche Entfaltung und ein privates, individuelles Selbstbewusstsein. Und dennoch: Schon als Jugendlicher setzte ich mich für soziale Gerechtigkeit und Demokratie ein. In der syrischen Schülerbewegung gegen das Assad-Regime lernte ich, meine Meinung zu vertreten und trotz der erheblichen Gefahren einer

Verhaftung oder Ermordung für die Freiheit und Belange der Menschen einzustehen. Meine Flucht aus Syrien war ein einschneidendes Erlebnis. Sie zeigte mir, wie wichtig Freiheit, Demokratie und Menschenrechte sind. Denn Demokratie und Achtung der Menschenrechte sind nicht selbstverständlich und müssen geschützt werden.

Als Fraktionssprecher im Verbandsgemeinderat setze ich mich für eine bessere Integration von Flüchtlingen ein und mache mich stark für den Ausbau von erneuerbaren Energien. In der Partei BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bin ich in verschiedenen Arbeitsgruppen aktiv, unter anderem in der Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaft Migration und Flucht. Hier setze ich mich für eine humane Flüchtlingspolitik und gelungene Integrationspolitik ein. Nach dem Abitur 2020 war ich zwei Jahre lang als Assistent in der Migrationsberatung tätig und lernte, wie wichtig die Integrationsarbeit und das Ehrenamt vor Ort ist. In der Stadt Karlsruhe startete ich 2022 eine Initiative im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus. Wir erarbeiteten dort in einer Arbeitsgruppe mit Hilfe von engagierten Theaterpädagoginnen ein neues Theaterkonzept der „Theatralen Performance“ – eine Mischung aus schauspielerischen und mehr realbezogenen performativen Inhalten, die auf sich aufbauen – mit den Titeln „Eine menschliche Katastrophe!“ und „Unfall in einer Gesellschaft“. „Hass ist hässlich“ und „die Veränderung bist du“ sind in diesen Stücken die Kernpunkte einer Botschaft, die die Hemmung zum Eingreifen bei rassistischen Taten abbauen soll, nämlich Förderung von Zivilcourage und Alltagsmut.

**Integrationspolitik bietet viel mehr**

Auf der einen Seite erlebe ich in meiner ehrenamtlichen Arbeit, wie kompromisslose politische Entscheidungen die Integration von Geflüchteten behindern. Überforderte Behörden, strikte Arbeitsverbote und unzureichende Sprachkurse erschweren den Alltag vieler Neuankömmlinge. Es ist inakzeptabel, Geflüchtete zu Sündenböcken zu machen. Stattdessen brauchen wir eine Politik, die Integration fördert. Dazu gehören die Abschaffung von Arbeitsverboten, der Ausbau von Sprachkursen, insbesondere für Kinder, und eine nachhaltige Unterbringung. Denn eine gut ausgebildete und qualifizierte Jugend ist die größte Investition in die Zukunft Deutschlands. Ziel der Integration muss es daher sein, Sprache und finanzielle Unabhängigkeit durch Erwerbstätigkeit zu ermöglichen. Auf der anderen Seite erwarten wir, dass die Menschen ein Teil dieser Gesellschaft werden und unsere Grundwerte teilen. Integration ist ein langer Lernprozess. Ich will den Menschen hierbei die großen Perspektiven zeigen.

**Klimaschutz heißt: Unsere Existenz und Freiheit schützen!**

Der Klimawandel ist längst Realität und bedroht unsere Lebensgrundlagen. Extremwetterereignisse und Hitzewellen nehmen zu und fordern uns heraus. Wir müssen jetzt handeln, um unsere Zukunft zu sichern. Ein wichtiger Schritt ist die Verkehrswende. Tempolimits, der Ausbau der Ladeinfrastruktur und der Ausbau erneuerbarer Energien sind dabei unverzichtbar. Diese Maßnahmen müssen hierbei jedoch sozialverträglich gestaltet werden, um breite Akzeptanz zu finden. Neben dem Ausbau erneuerbarer Energien bietet Biogas, insbesondere in ländlichen Regionen, großes Potenzial. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Stadt und Land ist dabei entscheidend. Unser Schienennetz muss dringend modernisiert und ausgebaut werden. Eine nachhaltige Finanzierung der Bahn ist unerlässlich, um den öffentlichen Nahverkehr attraktiver zu machen und den Straßenverkehr zu entlasten. Nur durch konsequente Klimaschutzmaßnahmen können wir eine lebenswerte Zukunft für uns und kommende Generationen sichern. Es ist Zeit, die Weichen für eine nachhaltige und gerechte Gesellschaft zu stellen.

**Politik für Familien und zukünftige Generationen**
Investitionen in Familien sind Investitionen in unsere Zukunft. Ich setze mich dafür ein, dass junge Paare die Möglichkeit haben, Kinder zu bekommen, ohne auf ihre Zukunftspläne verzichten zu müssen. Dazu gehören neben einer ausreichenden Kinderbetreuung auch finanzielle Anreize wie ein zinsgünstiger staatlicher Kredit für den Erwerb von Wohneigentum. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN steht ganz klar für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Daher befürworte ich flexible Arbeitsmodelle mit Chancen auf eine Karriere durch flexible Arbeitsmodell u.a. mit der Schaffung geteilter Führungspositionen (Distributed & Shared Leadership).

**Wirtschaft und soziale Gerechtigkeit**
Um den Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken und Innovationen zu fördern, müssen wir unser Steuersystem für Gründer und Startups attraktiver gestalten. Bürokratie abzubauen und Verwaltungsprozesse zu digitalisieren sind dabei entscheidende Schritte. Für mehr soziale Gerechtigkeit brauchen wir zudem eine gerechtere Verteilung von Vermögen. Eine Vermögens- und Erbschaftssteuer kann dazu beitragen, die Kluft zwischen Arm und Reich zu verringern. Darüber hinaus müssen wir in eine moderne Infrastruktur und Digitalisierung investieren, um den Industriestandort Deutschland zukunftsfähig zu machen. Ein intelligent funktionierendes, CO2-freies Deutschland ist unser Ziel.

**Robust und konsequent handeln**
Auch um Steuerhinterziehung, Geldwäsche und Clankriminalität effektiv zu bekämpfen, sollten wir – neben vielen weiteren guten Gründen – die Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz nutzen.
Der Kampf gegen Extremismus erfordert ein umfassendes Vorgehen. Wir müssen sowohl die Strukturen islamistischer Netzwerke zerschlagen als auch unsere Sicherheitsbehörden stärken, um unsere demokratischen Werte zu schützen. Ein globaler Pakt zur Bekämpfung des islamistischen Terrors ist unerlässlich, um die Quellen dieser Bedrohung auszutrocknen. Und auch die Gefahr des Rechtsextremismus ist leider sehr real und bedrohlich. Daher bedarf es umfassender Maßnahmen, um die Werbung für eine extremistische Ideologie mit neuen technologischen Mitteln und um dem strukturellen Wandel der Öffentlichkeit wirksam zu begegnen. Ganz wesentlich ist die Stärkung unserer Demokratie. Jugendbeteiligung, Förderung religiöser Vielfalt und Toleranz sowie politischer Bildung sind dabei entscheidend. Starke und aufgeklärte Demokraten lassen sich von einer demokratiefeindlichen Propaganda nicht beeinflussen. Unsere Demokratie ist ein kostbares Gut, das wir, genau im Sinne von Hannah Arendt, aktiv schützen müssen. Wir dürfen nicht zulassen, dass Extremisten die Demokratie untergraben. Stattdessen müssen wir proaktiv handeln und ihnen stets einen Schritt voraus sein.

**Mit einer grünen, gerechten und inklusiven Stimme**
Mir ist bewusst, dass einige Menschen mit Angst und Zurückhaltung auf eine von Wandel und Unsicherheit geprägte Zeit reagieren. Dass sie in eben diesem Sinne über die Zukunft und Gegenwart nachdenken, vor allem in Bezug auf Migration. Doch ich möchte mit meinem Hintergrund und meinen persönlichen Erfahrungen einer gelungenen Integration ein Beispiel dafür geben, dass Integration keine Grenzen kennt. Und mich mit Motivation und Herz für die Gesellschaft einbringen sowie allem voran! um die Bewahrung unsrer im Grundgesetz verankerten Grundwerte und Demokratie ringen. Daher engagiere ich mich mit meinen Erfahrungen und Erkenntnissen für eine positiv besetzte Zukunft, die mit allen Menschen fair umgeht und ihnen Chancen vermittelt. Ich kämpfe für eine gerechtere Zukunft, in der niemand, der integrationswillig ist, ausgeschlossen wird, in der Umwelt- und Klimaschutz vorangetrieben wird, in der alle mit öffentlichen

Verkehrsmitteln sicher und zeitnah an ihr Ziel kommen. Unsere Welt soll besonders für unsere Kinder und deren Kinder lebenswerter sein. Wir haben nur eine Erde. Dafür lasst uns kämpfen.

**Lebenslauf:**

2020 Abitur an der IGS Rülzheim

2020-2022 Werkstudent bei Siemens AG

2020-2024 TVWL KIT

2024-laufend Werkstudent bei VR Payment GmbH

2024- laufend Student der VWL Uni Mannheim

**Politisches Engagement:**

2022-2024 Ortsverbands Vorsitzender

2023-laufend Ko-Sprecher LAG Migration und Flucht

2024-laufend Fraktionssprecher im VG Rat Jockgrim

2024-laufend Presssprecher im KV Germersheim

**Kontakt-Daten:**

**E-Mail:** obada.barmou@gruene-germersheim.de

**Webseite:** obada-barmou.de

**Instagram**

**Facebook**

## Unterschrift (eingescannt)

